

Herrieden, 20.11.2020

An alle Eltern der Kinder aus dem gebundenen Ganzttag

Sehr geehrte Eltern,

laut einem kultusministeriellen Schreiben kann die Teilnahmeverpflichtung an gebundenen Ganztagesangeboten außerhalb des Pflichtbereiches (also die AG-Stunden) vorübergehend (für den Zeitraum der Pandemie) aufgehoben werden. Da wir in unserem gebundenen Ganzttag die Mittagszeiten und die AG-Zeiten versetzt haben, ist das für die verschiedenen Klassen nur zu unterschiedlichen Zeiten realisierbar. Falls Sie Ihr Kind also für die Zeit der AG-Stunden befreien lassen möchten, wenden Sie sich bitte per Mail an die Verwaltung (Mail-Adresse siehe oben) und lassen Sie uns wissen, an welchen Wochentagen (nur Tage, an denen nachmittags AGs sind → siehe Erklärung unten) ihr Kind zukünftig die AGs nicht mehr besuchen wird. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir aus organisatorischen Gründen darauf bestehen müssen, dass wir nur eine dauerhafte Abmeldung für die angegebenen Tage akzeptieren können. Es geht nicht, dass Kinder in der einen Woche zur AG kommen und in der anderen Woche nicht. Wer für den AG-Tag abgemeldet ist, kommt bitte für den gesamten Zeitraum der Pandemie nicht zur AG. Beachten Sie dabei unbedingt die untenstehenden Bemerkungen.

Für die Klassen gilt:

1a/2a:

Hier sind jeweils am Dienstag (für Ethikkinder ist Pflichtunterricht an diesem Nachmittag) und Mittwoch AGs in der Zeit von 14.00-15.30 Uhr. Wenn Sie eine Freistellung für diese Zeiträume für Ihr Kind wünschen, dann teilen Sie uns das bitte schriftlich mit. Nachdem um 14.00 Uhr kein regulärer Bus fährt, müssten Sie Ihr Kind – sofern es normalerweise mit dem Bus fährt - an diesen Tagen selbst abholen.

3a/4a:

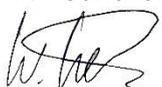
Hier ist lediglich donnerstags ein AG-Nachmittag (14.00 – 15.30 Uhr). Sofern Sie eine Freistellung für diesen Zeitraum wünschen, teilen Sie uns das bitte mit. Nachdem um 14.00 Uhr kein regulärer Bus fährt, müssten Sie Ihr Kind – sofern es normalerweise mit dem Bus fährt - an diesen Tagen selbst abholen. Für Ethikkinder ist nachmittags Pflichtunterricht, diese können deshalb nicht befreit werden.

5a/6a:

Die Mittelschulklassen im gebundenen Ganzttag sind lediglich am Mittwoch in einer AG. Falls Sie eine Freistellung für Ihr Kind in diesem Zeitraum wünschen, dann teilen Sie uns das bitte schriftlich mit. An diesem Tag würde der Unterricht dann um 13.00 Uhr enden und das Mittagessen für die betroffenen Kinder entfallen, da ansonsten der Bus um 13.00 Uhr nicht erreicht wird. Bitte bedenken Sie, dass der Ethikunterricht Pflichtunterricht ist. Das bedeutet, dass Ethikkinder nicht befreit werden können.

Ich möchte noch einmal betonen, dass wir in den AGs inzwischen klasseneigene Gruppen haben. Das heißt, dass eine Durchmischung der Klassen nicht stattfindet, so dass wir die Gefahr einer klassenübergreifenden Ansteckung dadurch, soweit es möglich ist, reduzieren. Falls Sie dennoch eine Befreiung für Ihr Kind zu den AG-Zeiten haben möchten, dann müssen Sie uns das unbedingt schriftlich mitteilen. Ohne vorherigen Antrag müssen die Kinder weiterhin auch die AGs besuchen.

Mit freundlichem Gruß



W. Winter, Rektor